

Kernkraftwerk
Beznau

aspo

IBB
Der Anschluss ans Leben.

LISPO SPORT AG

R + B engineering ag

LSG
BRUGG

4. Jahrgang Nummer 4 2005

Offizielles

VEREINS-ORGAN

der Laufsportgruppe Brugg

Mit Einladung zur GV!



Mit Einladung zur GV!

Der Römerlauf von Brugg nach Rottweil machte den LSG-Mitgliedern sichtlich Spaß.

Konzept und Realisierung

www.steinmann-ing.ch

- ✎ Versorgung und Entsorgung
- ✎ Tiefbau und Kulturtechnik
- ✎ Bauerneuerung
- ✎ Geomatik
- ✎ Landinformationssysteme
- ✎ Raumentwicklung
- ✎ Beratung

Bahnhofstrasse 40
5400 Baden
056 / 222 96 51
baden@steinmann-ing.ch

STEINMANN
INGENIEURE GEOMATIKER PLANER

Aarauerstrasse 69
5200 Brugg
056 / 441 16 16
brugg@steinmann-ing.ch

learning by doing

FAHRSCHULE

Michael Berger

Scheideggweg 23

5303 Würenlingen

076 364 99 60 / 056 281 27 86

e-mail michi.berger@gmx.ch

Der Vorstand

PRÄSIDENT

Ruedi Glauser
Birkenweg 15
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 83 51
Natel: 076 / 330 21 47
e-mail: rudi.glauser@gmx.ch

KASSIER

Irene Stalder
Museumstrasse 25
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 58 31
e-mail: istalder@greenmail.ch

BEISITZER 1

Christian Kohli
Museumstrasse 17
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 38 25
e-mail: christian.kohli@lsg-brugg.ch

VIZEPRÄSIDENT

Edy Zanin
Museumstrasse 20
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 68 12
Natel: 079 / 518 16 31
e-mail: edy.zanin@lsg-brugg.ch

AKTUAR

Peter Lang
Stapferstrasse 45
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 21 42

BEISITZER 2

Roger Rüede
Sommerhaldenstrasse 15 B
5200 Brugg
Tel.: 062 / 534 33 05
e-mail: roger.rueede@lsg-brugg.ch

Zum Schluss noch etwas zum Schmunzeln:

In einem Zugabteil sitzen ein Chinese, ein Ami, ein Jugo und ein Schweizer. Plötzlich steht der Chinese auf, öffnet das Fenster und wirft eine Hand voll Reis hinaus. Antwort auf die Frage, was das soll: „Wil haben so vill Leis in China, da machen Bissel Leis nichts aus“. Da wirft der Ami ein Bündel Dollarnoten raus: „Wir aben sou vail doullars in USA, that's peanuts!“. Da schaut der Jugo den Schweizer ängstlich an: „Du jetzt nicht kommen auf krasse Idee!“.

Impressum

Das Vereinsorgan der Laufsportgruppe Brugg erscheint 4mal jährlich in einer Auflage von 100 Exemplaren und wird allen Vereinsmitgliedern und Sponsoren zugestellt.

Redaktor:

Matthias Rüede
Habsburgerstrasse 84
5200 Brugg
Tel.: 056/441 40 58
e-mail: matthias.rueede@lsg-brugg.ch

Wer Beiträge, Adressänderungen, Anmerkungen usw. zum Vereinsorgan machen möchte, soll sich bitte bis zur unten angemarkten Frist beim Redaktor melden. Die Vereinsmitglieder sind verpflichtet, so weit als möglich, jedes erfreuliche sportliche oder private Ereignis zu melden, damit es auch den Vereinskollegen publik gemacht werden kann.

**Das nächste LSG-Vereinsheft erscheint Ende Januar 2006.
Einsendeschluss ist der 22. Dezember 2005.**

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag...

10.11.2005	Candit Fleischli	70 Jahre
21.11.2005	Ruedi Glauser	60 Jahre
29.12.2005	Christian Kohli	40 Jahre
08.01.2006	Edy Zanin	50 Jahre
30.01.2006	Adrian Glauser	30 Jahre
04.02.2006	Tina Rubi	30 Jahre

...wünschen gute Gesundheit und für die sportliche Zukunft alles Gute.

News

Brugger Schachencup nass zu Ende gegangen

Der durch die Laufsportgruppe Brugg dieses Jahr zum 17. Male durchgeführte Brugger Schachencup ging am 02. August 2005 mit dem 10 km Lauf zu Ende. Leider kam uns an diesem Tag von der Wetterseite so viel Pech zu, wie wir an den vorangegangenen fünf Läufen dieses Jahr Glück hatten. An diesem Abend regnete es nur einmal und so blieb auch die Teilnehmerzahl leider unter den Erwartungen. Dennoch trotzten 14 unentwegte Läufer und 2 Läuferinnen den miesen äusseren Bedingungen und brachten die 25 Bahnstunden im Brugger Schachen hinter sich. Die diesjährige Ausgabe des Traditionsanlasses kann aber trotzdem als voller Erfolg gewertet werden. An den sechs Abenden starteten insgesamt 252 Läuferinnen und Läufer über die verschiedenen Distanzen, was einem durchaus ansehnlichen Durchschnitt von 42 Startenden pro Lauf entspricht. An dieser Stelle sei nochmals allen Helferinnen und Helfern gedankt, welche auch heuer dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung jeweils reibungslos abgelaufen ist.

LSG Brugg holt innert drei Monaten neun Meisterschaftsmedaillen

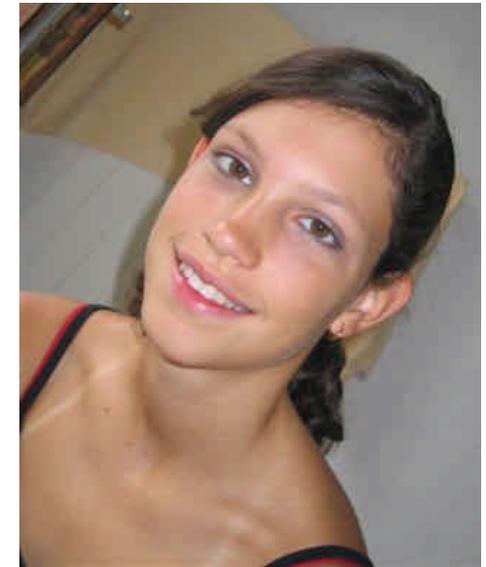
In den von kantonalen und nationalen Meisterschaften geprägten Monaten August bis Oktober zeigte der LSG-Nachwuchs fantastische Leistungen und ist somit nun um fast zehn Meisterschaftsmedaillen reicher. Den grössten Medaillenregen bescherten uns die Aargauer Meisterschaften der weiblichen und männlichen Jugend A und B von anfangs August 2005 in Zofingen. Sage und Schreibe sechs Edelmetalle nahm unsere Jungmannschaft aus der Zähringerstadt nach Hause. Dabei überrascht haben vor allem Chantal Thoutberger und Lea Reusser mit ihrem zweiten resp. dritten Platz über die Distanz von 400 m und natürlich Natalie Wernli mit ihrem sensationellen Lauf über 3000 m, welcher ihr die Goldmedaille einbrachte. Eric Thoutberger kehrte mit einer Silbermedaille über 400 m von den Meisterschaften zurück und Silvan Marfurt heimste sich mit dem zweiten Platz über 1500 m und dem ersten über 3000 m gleich zwei Edelmetalle ein. Dies reichte ihm jedoch noch nicht, vervollständigte er sich doch seinen Medaillensatz an den Schweizer Meisterschaften der Jugend A und B über 3000 m noch mit dem hervorragenden dritten Platz. Die dieses Jahr in der Kategorie Espoirs Damen laufende 21-jährige Daniela Zeman schlussendlich, erweiterte Ihre „Schweizer-Meisterschafts-Medaillensammlung“ ebenfalls um zwei Stücke - Gold auf der Bahn über 5000 m und Silber auf der Strasse über 10 km.

Herzliches Dankeschön an Mario Beeli

Bei der Entstehung von 14 Vereinsorganen hat Mario Beeli in den letzten Jahren hervorragende und unermüdliche Arbeit geleistet. Der neue LSG-Farbdrucker „ersetzt“ nun seine Arbeit. Das von ihm Geleistete bleibt aber unvergessen - Danke!

Wir stellen vor...

NATALIE WERNLI



Was machst du neben dem Laufsport in deiner Freizeit?

Hmm...da wösset glaub die Meischte, dassi no id LAR Windisch gone. Soscht spel ich no ide DR Bözberg Korbball (jetzt semmer grad id Nazi B ufgstege, voll de Hammer:-)). Jo ond soscht spel ich no Klavier ond mache met Kollege ond Kolleginne ab ond gone mega gärn is Kino.

Was gefällt dir besonders gut an der LSG Brugg?

D Lüütli send u nätt ond mer hets emmer loschtig i jedem Training!

An welchen Ort möchtest du gerne einmal in die Ferien reisen?

Jo am liebschte wördi grad en Wältreis mache...aber ich wörd au gärn mol of d Antarktis oder of Australie go.

Was möchtest du in deiner sportlichen Karriere noch erreichen?

Jooo..., ich well eifach mini Ziite jedes Jahr verbessere, vor allem über längerer Distanze, also 3000 m ond meh. Aber als ganz grosses Ziel möchte ich mol en Marathon seckle, so i 4-5 Jahr...

Über welches Vereinsmitglied möchtest du an dieser Stelle im nächsten Vereinsorgan mehr erfahren?

Hmm, da esch no schwer z'säge...aber über de Joel Klaus wänd secher all öp-pis erfahre:-)!

STECKBRIEF

ADRESSE:	Büntenmatt 61, 5224 Gallenkirch
BERUF:	Kanti-Schülerin in Wettinge
GEB.-DATUM:	09.12.1989
LIEBSTES BUCH:	Kei Speziells. Aber es muss e Krimi si!
LIEBSTE MUSIK:	Rock, Ska, Punk,...
LIEBSTE INTERNETSEITE:	natürlech MSN:~)!!
IN DER LSG SEIT:	ca. em März 2003

DIE SPICHER KÜCHE



KÜCHEN UND MÖBEL AUS BRUGG

■■■ **SCHREINEREI SPICHER**

AARAUERSTRASSE 96 · 5200 BRUGG · TEL. 056 442 15 52

AUSSTELLUNG AUCH SAMSTAGS 9.00-14.00 UHR WWW.SPICHER.CH

Termine

Datum	Veranstaltung	Ort
So., 06. November 2005	Aargauer Volkslauf	Aarau
So., 13. November 2005	Cross National du CHP	Genf
Sa., 19. November 2005	GV LSG	siehe Einladung
Sa., 26. November 2005	Basler Stadtlauf	Basel
Sa., 03. Dezember 2005	Chlauslauf	Niederrohrdorf
So., 11. Dezember 2005	Zürcher Silvesterlauf	Zürich
Di., 27. Dezember 2005	LSG Vereinskegeln	Rest. Vindonissa, Windisch
Sa., 31. Dezember 2005	Gippinger Stauseelauf	Gippingen
So., 19. Februar 2005	AG/BE Crossmeister- schaften	Brugg

Bitte vermerke die entsprechenden Daten in Deiner Agenda!

Der Präsident teilt mit...



Persönliche Bestzeiten

Die Bahnsaison ist zu Ende. Einige sind gute, Andere sehr gute Zeiten gelaufen.

Im April hat Erwin Wernli in Zürich als sechstes Mitglied der LSG Brugg die 3 Stunden Grenze an einem Marathon unterboten (2.58.17). Nadja Mutter lief in Langenthal die 600 m in guten 1.49.63. Silvan Marfurt erreichte in Langenthal über 600 m 1.30.85, steigerte sich am Int. Meeting von Lausanne über 1500 m auf 4.14.13 und schloß die Bahnsaison in Baden mit 2.38.68 über 1000 m ab. Chantal Thoutberger hat zu den Sprinterinnen gewechselt. Mit sehr gutem Erfolg! Im Juni hat sie über 400 m in 64.72 eine P.B. erreicht. An der AG Meisterschaft lief sie 64.35 und wurde bei den WJA im 2. Rang klassiert. Auch über 200 m steigerte sie sich von 28.10 in Affoltern auf 27.82 in Aarau. Sie bestätigte die guten Zeiten an den AG Meisterschaften in Zofingen mit 27.89 im Vorlauf und 27.83 im Final.

Gabi Neuhaus hat in Ihrer 2. Rennsaison die 1000 m um 10 Sekunden verbessert - neue P.B. (3.40.42). Auch Regula Echle erreichte eine P.B. über 1000 m (3.47.59). Matthias Rüede hat sich auf sehr gute 2.46.06 über die 2 ½ Bahnstunden gesteigert. Rebekka Leistner steigerte sich über 1000 m um 20 Sek. auf sehr gute 3 Min. und 32 Sek. Eric Thoutberger erreichte mit 57.85 über 400 m im zweiten Rennen über die Bahnstunde eine gute Zeit.

Viele Athleten und Athletinnen haben sich nicht steigern können. Warum?? Weniger trainiert?? Andere Ziele?? Ich gratuliere allen, ob neue P.B. oder eben nicht, für den Einsatz für die LSG Brugg recht herzlich.

Der Betreuer, Trainer oder was auch sonst,

Ruedi Glauser

Rothrister Lauf in Rothrist vom 17. September 2005

Jogger l.	10.5 km	52 klassiert	21. Rang	Mario Beeli	44:25
-----------	---------	--------------	----------	-------------	-------

Greifenseelauf in Uster vom 17. September 2005

WJB	3.5 km	22 klassiert	9. Rang	Corinne Wernli	15:18
Juniorin.	6.2 km	24 klassiert	6. Rang	Steffi Wernli	30:41
M 30	21.1 km	906 klassiert	40. Rang	Meinrad Vetter	01:21:31
M 45	21.1 km	943 klassiert	35. Rang	Erwin Wernli	01:24:50

SM 10 km Strasse in Biel vom 24. September 2005

Juniorin.	10 km	19 klassiert	16. Rang	Steffi Wernli	51:16
Junioren	10 km	25 klassiert	6. Rang	Silvan Marfurt	34:44
Esp. W	10 km	8 klassiert	2. Rang	Daniela Zeman	38:15
Esp. M	10 km	28 klassiert	14. Rang	Tobias Rymann	35:37
Esp. M	10 km	28 klassiert	21. Rang	Matthias Rüede	37:28
Esp. M	10 km	28 klassiert	23. Rang	Joël Klaus	38:27
HK M	10 km	89 klassiert	25. Rang	Beni Nyffenegger	33:06
M 45	10 km	61 klassiert	8. Rang	Hanspeter Gerber	36:05
M 45	10 km	61 klassiert	19. Rang	Erwin Wernli	38:50
M 60	10 km	30 klassiert	11. Rang	Ruedi Glauser	45:12

Nachwuchs Länderkampf in Charmes (F) vom 09. Okt. 2005

Junioren	10 km	? klassiert	8. Rang	Silvan Marfurt	34:05
Esp. F	21.1 km	? klassiert	2. Rang	Daniela Zeman	01:23:53

Allen aufgeführten Läuferinnen und Läufern herzlichen Glückwunsch zu den erreichten Resultaten.

Rheinfall-Lauf in Neuhausen SH vom 28.08.2005

M 30 24 km 109 klassiert 12. Rang Meinrad Vetter 01:41:46

Quellenlauf in Zurzach vom 03. September 2005

Schül. A 1110 m 17 klassiert 1. Rang Corinne Wernli 04:10

M 40 10.2 km 63 klassiert 9. Rang Hanspeter Gerber 40:41

M 40 10.2 km 63 klassiert 15. Rang Erwin Wernli 43:07

M 50 10.2 km 41 klassiert 20. Rang Mario Beeli 48:00

SM Jugend A/B in Langenthal vom 03./04. September 2005

MJA 3000 m 11 klassiert 3. Rang Silvan Marfurt 09:09

SM Junioren/Espoirs in Regensdorf vom 03./04. Sept. 2005

Esp. Fr. 5000 m 4 klassiert 1. Rang Daniela Zeman 18:00

Jungfrau-Marathon in Interlaken vom 10. September 2005

M 45 42.2 km 573 klassiert 43. Rang Erwin Wernli 04:12:56

4. Lauf 1000 m Cup in Baden vom 14. September 2005

Schül. B 1000 m 27 klassiert 5. Rang Rebekka Leistner 03:32,76

Schül. A 1000 m 18 klassiert 10. Rang Roman Hunziker 03:32,71

WJB liz. 1000 m 12 klassiert 9. Rang Corinne Wernli 03:39,42

WJA liz. 1000 m 5 klassiert 4. Rang Lea Reusser 03:48,00

WJA liz. 1000 m 5 klassiert 5. Rang Natalie Wernli 03:52,29

MJA liz. 1000 m 2 klassiert 2. Rang Silvan Marfurt 02:38,68

E I N L A D U N G

zur

12. Jahresversammlung der Laufsportgruppe Brugg

auf

Samstag, 19. Nov. 2005, 18.00 Uhr, Waldhütte Brugg

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Protokoll der Jahresversammlung 2004
 3. Mutationen
 4. Jahresberichte a) des Präsidenten
b) des Kassiers
 5. Jahresmeisterschaft 2005
 6. Anträge
 7. Wahlen
 8. Ehrungen
 9. Tätigkeit 2006
 10. Budget 2006 / Jahresbeitrag
 11. Verschiedenes

Die Aktiven mögen ihre Klassierungen (**Jahresmeisterschaft 2005**) bis zum **05. November 2005** an Ruedi Glauser oder Edy Zanin melden. Anträge sind bis zum 05. November 2005 schriftlich an Ruedi Glauser einzugeben. Der **Jahresbeitrag** (Jugend CHF 20.00 / Erwachsene CHF 40.00) wird an der GV eingezogen.

Nach der GV wird ein Nachtessen offeriert.

Vorstand der LSG Brugg

Passé I

Bericht zur Vereinsreise vom 28. August 2005

Man schrieb einen kühlen Sonntagmorgen am Bahnhof Brugg, wo man einige mehr oder weniger wache Vereinsmitglieder der LSG Brugg antraf. Das vom Reiseleiter Ruedi Glauser empfohlene Schuhwerk gab den Wandervögeln einen ersten Hinweis auf einen ereignisreichen Tag mit dem Klub.

Aber alles der Reihe nach, denn zuerst gings mit dem Zug nach Zug. Dort angekommen stieg man gleich anschliessend in den Bus, wo sich die LSG-ler dann an einer abgelegenen Haltestelle ausgespuckt wiederfand. Noch ein kleiner Gruss zum Seniorinnen TV, die ebenfalls im Post Bus gesessen haben und schon konnte es losgehen. Vor allem unseren jungen Frauen war die Freude buchstäblich ins Gesicht geschrieben. Bei einigen anderen war es glaube ich eher der wartende Speck mit Brot, der zur Motivation beitrug. So fand man sich dann auch bald wieder bei einem gemütlichen Plätzchen sitzend mit einem richtigen Wanderznüni. Nur das Wetter wollte nicht so sehr mitmachen, denn der einsetzende Nieselregen liess nichts gutes verheissen. So wunderte es umso mehr, dass ein eher älteres Ehepaar, die eine Person in Pyjamahose, sein Grillfest genau an diesem Tage aufstellte.

Das Wetter war bei der anschliessenden Höllgrotten Tour aber ziemlich egal, denn getropft hat es dort so oder so. Die Stalakmiten und -titen entzückten dann auch das eine oder andere Vereinsmitglied. Man befand sich jedoch schon bald wieder auf einem etwas breiteren Weg der durch natürliches Licht erhellt war und einen Fluss neben sich her zog oder auch von teuflisch hohen Brücken überquert wurde. Das junge weibliche Geschlecht fand dies sogar so toll, dass ihr Tempo wegen der atemberaubenden Kulisse regelrecht zusammensackte. Aber auch dies hatte ein Ende und plötzlich fand man sich vor einem Bier, Kaffee oder Mineral in einem abgelegenen Gasthof sitzen.

Fortsetzung des Berichts und Impressionen zur Vereinsreise auf den nächsten Seiten...

Int. Abendmeeting in Aarau vom 18. August 2005

MJA	3000 m	13 klassiert	1. Rang	Silvan Marfurt	09:10
-----	--------	--------------	---------	----------------	-------

Weltklasse in Zürich SLV-Lauf Challenge vom 19. August 2005

Juniorin.	1500 m	17 klassiert	9. Rang	Daniela Zeman	04:50,36
-----------	--------	--------------	---------	---------------	----------

Sikinga-Lauf in Untersiggenthal vom 24. August 2005

Schül. 3	750 m	30 klassiert	1. Rang	Rebekka Leistner	02:43
Schül. 1	1200 m	17 klassiert	2. Rang	Corinne Wernli	04:16
Schül. 1	1200 m	17 klassiert	4. Rang	Chantal Thoutberger	04:25
Juniorin.	3500 m	5 klassiert	2. Rang	Natalie Wernli	15:06
Juniorin.	3500 m	5 klassiert	3. Rang	Steffi Wernli	15:48
Juniorin.	3500 m	5 klassiert	4. Rang	Lea Reusser	16:13
Junioren	3500 m	5 klassiert	1. Rang	Silvan Marfurt	10:44
Junioren	3500 m	5 klassiert	2. Rang	Patrick Schmid	12:10
Joggerin.	3500 m	11 klassiert	2. Rang	Regula Echle	16:45
Jogger	3500 m	21 klassiert	1. Rang	Nik Brünisholz	10:33
Jogger	3500 m	21 klassiert	3. Rang	Roger Rüede	13:00
W 20	7100 m	6 klassiert	1. Rang	Daniela Zeman	26:23
M 20	7100 m	12 klassiert	1. Rang	Tobias Rymann	24:53
M 20	7100 m	12 klassiert	2. Rang	Matthias Rüede	26:00
M 20	7100 m	12 klassiert	7. Rang	Adrian Glauser	29:22
M 40	7100 m	37 klassiert	12. Rang	Erwin Wernli	27:04
M 40	7100 m	37 klassiert	34. Rang	Edy Zanin	33:18
M 50	7100 m	18 klassiert	7. Rang	Mario Beeli	30:01
M 60	7100 m	6 klassiert	4. Rang	Ruedi Glauser	31:41

AG Meisterschaften Jugend A/B in Zofingen vom 06./07.08.05

WJB	80 m	5 klassiert	5. Rang	Chantal Thoutberger	11,04
WJB	1000 m	10 klassiert	5. Rang	Corinne Wernli	03:30,03
WJB	Weitsp.	18 klassiert	16. Rang	Corinne Wernli	3.74 m
WJA	200 m	5 klassiert	5. Rang	Chantal Thoutberger	27,88
WJA	400 m	3 klassiert	2. Rang	Chantal Thoutberger	64,35
WJA	400 m	3 klassiert	3. Rang	Lea Reusser	75,55
WJA	3000 m	3 klassiert	1. Rang	Natalie Wernli	13:07
MJA	400 m	4 klassiert	2. Rang	Eric Thoutberger	57,85
MJA	1500 m	5 klassiert	2. Rang	Silvan Marfurt	04:21,13
MJA	3000 m	3 klassiert	1. Rang	Silvan Marfurt	09:43

Staufberglauf in Staufen vom 14. August 2005

Juniorin.	4000 m	3 klassiert	2. Rang	Natalie Wernli	18:36
Junioren	4000 m	4 klassiert	2. Rang	Patrick Schmid	14:18
W 20	8000 m	7 klassiert	1. Rang	Daniela Zeman	28:45
M 40	8000 m	63 klassiert	38. Rang	Markus Hilger	33:44
M 50	8000 m	37 klassiert	19. Rang	Mario Beeli	33:55
M 60	8000 m	38 klassiert	14. Rang	Ruedi Glauser	34:53
Promis	1400 m	34 klassiert	2. Rang	Nik Brünisholz	04:51
Walking	6000 m			Willi Lüthi	39:16

3. Lauf 1000 m Cup in Baden vom 17. August 2005

Schül.B	1000 m	28 klassiert	1. Rang	Rebekka Leistner	03:34,93
WJB liz.	1000 m	11 klassiert	10. Rang	Corinne Wernli	03:34,86
WJA liz.	1000 m	3 klassiert	3. Rang	Natalie Wernli	03:42,12
Offen	1000 m	5 klassiert	1. Rang	Tobias Rymann	02:56,04
Offen	1000 m	5 klassiert	3. Rang	Roger Rüede	03:02,20
Junioren	1000 m	2 klassiert	1. Rang	Patrick Schmid	02:54,72
Männer	1000 m	4 klassiert	4. Rang	Matthias Rüede	02:50,40

...Fortsetzung Bericht Vereinsreise

Weiter gings dann mit dem Bus nach Unterägeri wo Ruedi für uns ein Restaurant organisierte. Nach vier Gängen war der Hunger dann auch bei den meisten gestillt, nur Silvan verspürte noch grossen Appetit auf die zirka zwanzig verbleibenden Pfefferminzblätter. Es blieb noch ein wenig Zeit für die Besichtigung des ziemlich übervollen Ägerisees bis der Bus uns wieder zurück nach Zug brachte. Da nahmen wir dann in der S-Bahn Platz, wo einige Mitglieder noch ihren Mittagsschlaf nachholten.

Mit der LSG auf Reisen zu gehen war wieder einmal ein tolles Erlebnis.

Tobias Rymann

Einige Impressionen zur Vereinsreise ins Zugerland

Bild unten:
Welcher Weg wurde wohl gewählt...?



Bild rechts:
Die fröhliche Gruppe der Reisenden (ohne Fotograf Ruedi) vor dem Eingang zur Höllgrotte.





Die eindrücklichen Bilder des „Innenlebens“ der Höllgrotte werden den Meisten sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Wandern macht durstig...



...und müde!

Resultate

Schachencup 1. Lauf 5000 m in Brugg vom 19. Juli 2005

Frauen	5000 m	6 klassiert	6. Rang	Mirjam Dönni	24:02
Männer	5000 m	40 klassiert	1. Rang	Beni Nyffenegger	16:03
Männer	5000 m	40 klassiert	3. Rang	Matthias Rüede	17:20
Männer	5000 m	40 klassiert	4. Rang	Tobias Rymann	17:24
Männer	5000 m	40 klassiert	6. Rang	Hanspeter Gerber	17:42
Männer	5000 m	40 klassiert	7. Rang	Meinrad Vetter	17:51
Männer	5000 m	40 klassiert	10. Rang	Joël Klaus	18:35
Männer	5000 m	40 klassiert	28. Rang	Urs Lehmann	20:06

Schachencup 2. Lauf 5000 m in Brugg vom 26. Juli 2005

Frauen	5000 m	9 klassiert	7. Rang	Mirjam Dönni	21:11
Männer	5000 m	35 klassiert	4. Rang	Meinrad Vetter	17:36
Männer	5000 m	35 klassiert	5. Rang	Hanspeter Gerber	17:38
Männer	5000 m	35 klassiert	20. Rang	Urs Lehmann	20:02
Männer	5000 m	35 klassiert	35. Rang	Willi Lüthi	34:34

1. August-Meeting in Affoltern am Albis vom 01. August 2005

WJB	200 m	1 klassiert	1. Rang	Chantal Thoutberger	27,90
-----	-------	-------------	---------	---------------------	-------

Schachencup 10'000 m in Brugg vom 02. August 2005

Männer	10 km	14 klassiert	1. Rang	Beni Nyffenegger	34:20
--------	-------	--------------	---------	------------------	-------

Int. Abendmeeting in Langenthal vom 03. August 2005

Frauen	3000 m	12 klassiert	3. Rang	Daniela Zeman	10:24
--------	--------	--------------	---------	---------------	-------

Happiness²


Opel. Frisches Denken
für bessere Autos.



- Vom Coupé zum Cabrio in 18 Sekunden
- Elektrohydraulisches Stahl-Klappdach
- Dynamisches Design für Fahrspass pur
- Sportsitze
- Sportfahrwerk
- Elektrische Fensterheber

- Aussenspiegel elektrisch verstell- und beheizbar
- Kofferrauminhalt bis 440 Liter
- Motoren:
1.4 Twinport (90 PS),
1.8i ECOTEC (125 PS)
- Tigra TwinTop ab Fr. 23'850.-
(Enjoy 1.4 Twinport)

Wir freuen uns auf Sie....

Garage im Steiger AG

Badstrasse 50, 5200 Brugg
E-Mail: im_steiger@bluewin.ch

Telefon: 056 448 98 00
www.garage-imsteiger.ch

Passé II

Bericht zum Römerlauf von Brugg nach Rottweil (D) vom 10. Sept. 2005

Um 6 Uhr früh wurde im Amphitheater in Windisch gestartet. Die Frühaufsteher Ruedi und Beni haben die ersten 20 Km zu Fuß und mit dem Bike mitgemacht (Streckenführung). Dani konnte nicht im Bus warten, bis Sie zum Einsatz aufgerufen wurde. Sie schnürte die Schuhe und machte auch mit bei der zweiten Etappe (mit WC halt). Nach der Grenze waren Matthi und Silvan im Einsatz. Silvan ist gleich 3 Etappen gelaufen. Nach und nach folgten die anderen unseres Vereines bis auch Meini eintraf. Um 12.04 war sein erster Start. Er lief die restlichen 61 Km bis Rottweil durch - Bravo! Zwei Läufer aus Deutschland sind die ganze Strecke (123 Km) gelaufen. Daniel Engler aus Windisch ist 71 Km mitgelaufen.

Der Empfang in Rottweil war großartig: Wir liefen alle (ca. 100 Läufer) unter einem Triumphbogen im Römergarten von Rottweil ein. Jeder Einzelne wurde herzlich empfangen. Mit einem Lorbeerkranz und einem Römerhalsband wurden wir von den Römern beschenkt. Der Oberbürgermeister von Rottweil bedankte sich bei allen Teilnehmern. Windisch und Brugg brachten Geschenke und Ruedi las die Botschaft, die auf der ganzen Strecke mitgetragen wurde, auf Lateinisch vor. Ein erster Bus fuhr um 23 Uhr nach Brugg zurück, der harte Kern der LSG aber genoss das Stadtfest und fuhr am Sonntag Mittag wieder zurück in die Schweiz.

Hier die gelaufenen Kilometer: Meini 61 Km, Silvan 41 Km, Patrick 41 Km, Matthias 33 Km, Daniela 29 Km, Roger 28 Km, Michelle 26 Km, Ruedi 25 Km, Joel 24 Km, Irene 21 Km und Daniela 20 Km. Die übrigen Teilnehmer liefen 6 – 15 Km weit. Die Lsg-Athleten und Athletinnen sind an diesem einen Tag **zusammen 486 Km** gelaufen.

Ruedi Glauser

Impressionen zum Römerlauf auf der nächsten Seite...

Impressionen zum Römerlauf von Brugg nach Rottweil

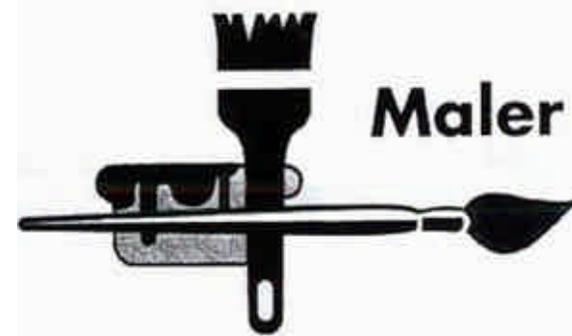


Frauenpower am Römerlauf: Daniela und Michelle hats offensichtlich Freude gemacht.

Das Tragen des Fähnchenrucksackes bereitete eigentlich niemandem von uns Probleme - fast niemandem...



Den Zuschauern in Rottweil bot sich bei der Ankunft der rund 100 Läuferinnen und Läufer ganz in Rot ein ausgezeichnetes Bild.



Maler Haefeli

Marcel Haefeli
Freudensteinstrasse 3
5200 Brugg
Tel. 056 442 10 55
Natel 079 659 64 55
Fax 056 441 26 22